

⑥ **Sicherheitshinweise**
Winkelschleifer

Bitte lesen und aufbewahren.

⑦ **Consignes de sécurité**
Meuleuse d'angle

Veuillez lire et conserver ces consignes.

① **Avvertenze di sicurezza**
Smerigliatrice angolare

Da leggere e conservare.

⑦



D**Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge**

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit Schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte

Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- 3. Sicherheit von Personen**
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
 - b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
 - c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
 - d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten**

Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- g) Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubauffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- 4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unabsichtlichen Start des Elektrowerkzeuges.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Ihre Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen

kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

- a) Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer und Trennschleifmaschine. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten. Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.**
- b) Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten und Polieren.** Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
- c) Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde. Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.**
- d) Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeuges muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstzahl. Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.**
- e) Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeuges müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeuges entsprechen. Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.**
- f) Schleifscheiben, Flansche, Schleifteller oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeuges passen. Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeuges passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.**
- g) Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose**

D

- oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
- h) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält. Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.**
- i) **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen. Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.**
- j) **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.**
- k) **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern. Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.**
- l) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist. Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.**
- m) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen,**
- während Sie es tragen. Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- n) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs. Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.**
- o) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien. Funken können diese Materialien entzünden.**
- p) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern. Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.**

Weitere Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.

Wenn z.B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.**
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge. Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.**

- c) **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklebmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklebmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
- e) **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- a) **Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleifkörper und die für diese Schleifkörper vorgesehene Schutzhaube.** Schleifkörper, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschirmt werden und sind unsicher.
- b) **Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht und so eingestellt sein, dass ein Höchstmaß an Sicherheit erreicht wird, d. h. der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers zeigt offen zur Bedienperson.** Die Schutzhaube soll die Bedienperson vor Bruchstücken und zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper schützen.
- c) **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden.** Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe. Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Kräfteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.
- d) **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.
- e) **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben für

größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.

Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

- a) **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- b) **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.
- c) **Falls die Trennscheibe verklebmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklebmen.
- d) **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- e) **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.
- f) **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Taschenschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

F**Consignes de sécurité d'ordre général pour les outils électriques**

⚠ AVERTISSEMENT Lisez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions. Toute omission lors du respect des consignes de sécurité indiquées plus loin peut entraîner des décharges électriques, un incendie et/ou de graves blessures. **Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour l'avenir.**

Le terme utilisé dans les consignes de sécurité d' « outils électriques » se rapporte aux outils électriques raccordés au réseau (avec un câble secteur) et aux outils électriques à piles (sans câble secteur).

1. Sécurité du poste de travail

- a) **Maintenez votre zone de travail propre et bien éclairée.** Une zone de travail désordonnée ou mal éclairée peut entraîner des accidents.
- b) **N'utilisez pas l'outil électrique dans un environnement à risque d'explosion dans lequel des liquides, du gaz ou poussières inflammables sont présentes.** Les outils électriques produisent des étincelles capables d'enflammer les poussières ou vapeurs.
- c) **Maintenez les enfants et autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil électrique.** Une distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil.

2. Sécurité électrique

- a) **La fiche de raccordement de l'outil électrique doit convenir à la prise. La fiche ne doit subir aucune modification, quelle qu'elle soit. N'utilisez aucune fiche d'adaptateur avec des outils électriques mis à la terre.** Les fiches sans modification et les prises correspondantes réduisent le risque de décharge électrique.
- b) **Évitez tout contact avec des surfaces mises à la terre telles celles de conduits, de chauffages, de cuisinières et de réfrigérateurs.** Le risque d'une décharge électrique augmente lorsque vous êtes en contact avec un appareil mis à la terre ce qui relie aussi votre corps à la terre.
- c) **Maintenez les outils électriques à l'abri de toute pluie ou humidité.** La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.
- d) **N'utilisez pas le câble de l'appareil électrique à d'autres fins (comme porter l'appareil, le suspendre ou pour tirer la fiche de la prise). Maintenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, d'arêtes vives pliage ou de pièces de l'appareil en mouvement.** Les câbles

endommagés ou emmêlés augmentent le risque de décharge électrique.

- e) **Si vous travaillez avec des outils électriques à l'air libre, utilisez exclusivement des câbles de rallonge également homologués pour l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'une rallonge adéquate pour l'emploi à l'extérieur diminue le risque d'une décharge électrique.
- f) **S'il est impossible d'éviter que l'outil électrique fonctionne dans un environnement humide, utilisez alors un disjoncteur différentiel.** L'emploi d'un disjoncteur différentiel minimise le risque d'une décharge électrique.

3. Sécurité des personnes

- a) **Soyez prudent(e), faites attention à ce que vous faites et utilisez un outil électrique toujours de façon raisonnable. N'utilisez pas l'appareil électrique lorsque vous êtes fatigué(e) ou sous influence de l'alcool ou encore de médicaments.** Un petit moment d'inattention pendant l'utilisation de cet outil électrique peut entraîner des blessures très graves.
- b) **Portez un équipement de protection personnel et toujours des lunettes de protection.** Le port d'un équipement de protection personnel comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de sécurité ou une protection de l'ouïe, en fonction du type et de l'emploi de l'outil électrique, diminue le risque de blessures.
- c) **Évitez une mise en service par mégarde. Assurez-vous que l'outil électrique est arrêté avant de le connecter à l'alimentation en courant et/ou de connecter la batterie, l'allumer ou le porter.** Si vous portez l'appareil électrique en gardant le doigt sur l'interrupteur ou raccordez l'appareil à l'alimentation réseau alors qu'il est en position en circuit, cela peut entraîner des accidents.
- d) **Supprimez les outils de réglage ou les tournevis avant de mettre l'appareil électrique en circuit.** Un outil ou une clé laissée dans une pièce de l'appareil en rotation peut entraîner des blessures.
- e) **Évitez une tenue anormale du corps. Veillez à vous tenir de façon sûre et gardez à tout moment l'équilibre.** Vous pourrez ainsi mieux contrôler l'appareil électrique dans les situations inattendues.
- f) **Portez une tenue appropriée. Ne portez aucun vêtement ou bijou lâche. Gardez les cheveux, vêtements et gants à distance des**

pièces en mouvement. Des vêtements, des bijoux lâches ou de longs cheveux peuvent être saisis par des pièces en mouvement.

- g) Lorsque vous pouvez monter des dispositifs d'aspiration de la poussière et des dispositifs de collecte de la poussière, assurez-vous qu'ils sont bien raccordés et correctement employés.** L'utilisation d'une aspiration de poussière peut minimiser les risques entraînés par la poussière.

4. Utilisation et manie ment de l'outil électrique

- a) Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez l'outil électrique adéquat pour votre travail.** Vous travaillerez mieux et plus sûrement dans la plage de performance donnée si vous utilisez les outils électriques convenables.
- b) N'utilisez pas d'outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique impossible à mettre en ou hors circuit est dangereux et doit être réparé.
- c) Tirez la fiche hors de la prise de courant et/ou retirez la batterie avant de réaliser des réglages sur l'appareil, de remplacer les accessoires ou de ranger l'appareil.** Cette précaution empêche le démarrage par mégarde de l'appareil électrique.
- d) Conservez les outils électriques hors de portée des enfants. Empêchez les personnes qui ne connaissent pas l'appareil de l'utiliser, ainsi que celles qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) Entretenez les appareils électriques avec minutieusement. Contrôlez si les pièces mobiles fonctionnent irréprochablement et si elles ne coïncent pas, si des pièces ne sont pas cassées ou assez endommagées pour altérer à la fonction de l'appareil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil.** Bien des accidents ont pour origine une mauvaise maintenance des outils électriques.
- f) Gardez vos outils de coupe propres et aiguisés.** Un outil de coupe soigneusement entretenu dont les arêtes de coupe sont vives coince moins souvent et est plus facile à guider.
- g) Utilisez l'outil électrique, les accessoires etc les outils, etc. conformément aux instructions. Prenez, ce faisant, en considération les conditions de travail et les activités à réaliser.** L'utilisation d'outils électriques dans un autre but que celui prévu peut entraîner des situations dangereuses.

5. Service

- a) Faites réparer votre appareil électrique uniquement par un personnel spécialisé qualifié et uniquement en utilisant des pièces de rechange d'origine.** Cela permet de conserver la sûreté de l'appareil électrique.

Consignes de sécurité pour toutes les applications

- a) Cet outil électrique doit être utilisé comme une ponceuse et une meuleuse-tronçonneuse. Respectez toutes les consignes de sécurité, les instructions, les représentations et données que vous obtiendrez avec l'appareil.** *Si vous ne respectez pas les instructions suivantes, cela peut entraîner une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.*
- b) Cet appareil électrique ne convient pas au ponçage avec du papier émeri ni aux travaux avec des brosses métalliques et au polissage.** Les utilisations pour lesquelles l'outil électrique n'est pas prévu peuvent entraîner des risques et blessures.
- c) N'utilisez aucun accessoire n'ayant pas été prévu spécialement et recommandé par le producteur.** *Le fait de pouvoir fixer l'accessoire sur votre outil électrique ne suffit pas à garantir une utilisation sûre.*
- d) La vitesse admissible de l'outil employé doit être au moins aussi élevée que la vitesse indiquée sur l'outil électrique.** *Un accessoire tournant plus rapidement que ce qui est admis peut rompre et être catapulté.*
- e) Le diamètre extérieur et l'épaisseur de l'outil employé doivent correspondre aux données des cotes de votre outil électrique.** *Les outils employés mal dimensionnés ne peuvent pas être correctement blindés ou contrôlés.*
- f) Les meules tronçonneuses, les brides, plateaux de ponçage ou autres accessoires doivent être exactement adaptés à la broche porte-meule de votre outil électrique.** *Les outils qui ne sont pas adaptés avec précision à la broche porte-meule de l'outil électrique, tournent irrégulièrement, vibrent très fortement et peuvent entraîner une perte de contrôle.*
- g) N'utilisez jamais d'outils endommagés. Avant chaque utilisation d'un outil (meules p. ex.), contrôlez s'il n'est pas fissuré ou écaillé, si le plateau de ponçage n'est pas fissuré, usé ou très usé, si les brosses métalliques ne sont pas détachées ou si leur fils ne sont pas cassés. Si l'outil électrique ou l'outil employé tombe par terre, contrôlez s'il est**

F

endommagé ou utilisez un outil intact. Une fois que vous aurez contrôlé et monté l'outil, tenez-vous hors du niveau de l'outil en rotation -tout comme les autres personnes qui se trouvent à proximité- et laissez l'appareil fonctionner pendant quelques minutes à sa vitesse de rotation maximale.

Les outils endommagés rompent la plupart du temps pendant cette période de test.

- h) **Portez un équipement de protection personnelle.** En fonction de l'application, utilisez une protection complète du visage, une protection des yeux ou des lunettes de protection. En fonction des circonstances, portez un masque anti-poussière, une protection de l'ouïe, des gants de protection ou un tablier spécial pour maintenir à distance les petites particules de ponçage et de matériaux. *Il est préférable de protéger les yeux contre tout corps étranger catapulté dans le cadre de certaines applications. Un masque poussière ou de protection de la respiration doit filtrer la poussière générée pendant le processus. Si vous êtes exposé(e) à un bruit important pendant une longue période, il peut en résulter une perte de l'ouïe.*
- i) **Veillez à ce que les autres personnes soient bien à une distance sûre de votre zone de travail.** Chaque personne entrant dans la zone de travail doit porter un équipement de protection personnelle. *Des fragments de la pièce à usiner ou des outils cassés peuvent être catapultés ou provoquer des blessures, également hors de la zone de travail directe.*
- j) **Maintenez l'appareil uniquement au niveau des poignées isolées lorsque vous réalisez des travaux pour lesquels l'outil employé est susceptible de toucher des câbles électriques cachés ou le propre câble de l'appareil.** *Le contact avec une conduite conductrice de tension peut également mettre sous tension des pièces en métal de l'appareil et entraîner une décharge électrique.*
- k) **Maintenez le câble secteur à l'écart des outils en rotation.** *Si vous perdez le contrôle de l'appareil, le câble réseau peut être tranché ou saisi, ce qui peut entraîner votre main ou votre bras dans l'outil en rotation.*
- l) **Ne reposez jamais l'appareil électrique tant que l'outil utilisé n'est pas complètement arrêté.** *L'outil en rotation peut entrer en contact avec la surface du support, ce qui peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil électrique.*
- m) **Ne laissez pas l'appareil électrique fonctionner pendant que vous le portez.** *Votre vêtement peut être saisi par l'outil en rotation qui*

s'enfoncera alors dans votre corps.

- n) **Nettoyez régulièrement la fente d'aération votre appareil électrique.** *La soufflerie du moteur attire la poussière. Or, si trop de poussières métalliques s'accumulent dans le boîtier, cela peut entraîner des risques électriques.*
- o) **N'utilisez pas l'appareil électrique à proximité de matériaux inflammables.** *Les étincelles peuvent enflammer ces matériaux.*
- p) **N'utilisez aucun outil ayant besoin d'un agent réfrigérant liquide.** *L'utilisation d'eau ou d'autres agents réfrigérants liquides peut entraîner une décharge électrique.*

Autres consignes de sécurité pour toutes les applications

Le recul est la réaction soudaine à la suite d'un outil rotatif employé qui coince ou bloque rotatif (meule, plateau de meulage, brosse à limes, etc.) Lorsque l'outil coince ou bloque, cela entraîne tout d'abord un arrêt brusque de l'outil employé en rotation. Ainsi, un outil électrique incontrôlé est catapulté dans le sens contraire au sens de rotation de l'outil employé au niveau de l'endroit bloqué.

Si, p. ex., une meule coince ou bloque dans la pièce à usiner, l'arête de la meule qui entre dans la pièce à usiner peut s'empêtrer et la meule s'ébrécher ou provoquer un recul. La meule se déplace alors en direction de l'opérateur/l'opératrice ou dans le sens contraire, en fonction du sens de rotation de la meule au niveau de l'endroit qui bloque. Cela peut faire rompre également la meule.

Un recul est la conséquence d'une utilisation mauvaise ou incorrecte de l'appareil électrique. On l'évite en prenant les mesures de précaution adaptées, comme décrit ci-après.

- a) **Tenez bien l'appareil électrique et mettez votre corps et vos bras dans une position vous permettant de parer aux forces des contrecoups.** *Utilisez toujours la poignée supplémentaire, si présente, afin de garder le meilleur contrôle en cas de force de contrecoup ou de moment de réaction pendant l'accélération à pleine vitesse.* *L'opérateur/opératrice de maîtriser les forces de contre-choc et de réaction en prenant les mesures de précaution appropriées.*
- b) **N'approchez jamais votre main d'un outil en rotation.** *L'outil pourrait faire un mouvement en direction de votre main en cas de retour de choc.*
- c) **Évitez que votre corps ne se trouve dans le secteur dans lequel l'appareil électrique peut se trouver en cas de contrecoup.** *Le retour de*

choc entraîne l'appareil électrique dans le sens contraire du mouvement de la meule à l'endroit qui bloque.

- d) **Travaillez particulièrement précautionneusement dans les coins, en cas d'arêtes vives etc. Évitez que les outils rebondissent de la pièce à usiner et se coincent.** L'outil employé en rotation tend à coincer dans les angles, au niveau des arêtes vives ou lorsqu'il rebondit. Ceci entraîne une perte de contrôle ou un retour de choc.
- e) **N'utilisez aucune chaîne ni lame de scie dentée.** De tels outils entraînent souvent un retour de choc ou une perte de contrôle de l'appareil électrique.

Consignes de sécurité spéciales relatives à l'affûtage et au tronçonnage à la meule

- a) **Utilisez exclusivement, une meule homologuée pour votre appareil électrique et le capot de protection prévu pour cette meule.** Les meules non conçues pour l'appareil électrique ne peuvent pas être suffisamment blindées et sont donc incertaines.
- b) **Le capot de protection doit être placé de façon sûre sur l'appareil électrique et réglé de telle manière que le niveau de sécurité atteint ne soit le plus élevé possible.** Autrement dit, que la partie de la meule ouverte tournée vers l'opérateur ou l'opératrice soit la plus petite possible. Le capot de protection est chargé de protéger l'opérateur / l'opératrice contre les morceaux cassés et contre un contact accidentel avec la meule.
- c) **Il est uniquement admis d'utiliser les meules pour les possibilités d'application recommandées. Par exemple : Ne poncez jamais avec la surface latérale d'une meule tronçonneuse.** Les disques de meuleuse sont déterminés pour enlever du matériau avec l'arrêt de la meule. Exercer une force latérale sur cette meule peut la casser.
- d) **Utilisez toujours des brides de serrage non endommagées de la bonne taille et de la bonne forme pour la meule que vous avez choisie.** Les brides adéquates soutiennent la meule et diminuent ainsi les risques de la voir se briser. Les brides pour meules tronçonneuses peuvent être différentes des brides pour les autres meules.
- e) **N'utilisez aucune meule usée en provenance d'autres appareils électriques.** Les meules des appareils électriques plus grands ne sont pas conçues pour les vitesses de rotation élevées des petits outils électriques et peuvent rompre.

Autres consignes de sécurité spéciales relatives au tronçonnage à la meule

- a) **Évitez de bloquer la meule tronçonneuse ou d'exercer une trop grande force de pression dessus. N'effectuez aucune coupe trop profonde.** Une surcharge de la meule tronçonneuse augmente sa sollicitation ainsi que sa fragilité relative au coincement ou au blocage et dont la possibilité d'un contre-choc ou de la rupture de la meule.
- b) **Évitez la zone devant et derrière la meule tronçonneuse en rotation.** Lorsque vous déplacez la meule tronçonneuse dans la pièce à usiner en partant de vous, en cas de contre-choc, l'appareil électrique peut être catapulté directement en votre direction avec sa meule en rotation.
- c) **Si la meule tronçonneuse se coincé ou si vous interrompez votre travail, mettez l'appareil hors circuit et tenez-le tant que sa meule ne s'est pas complètement arrêtée. N'essayez jamais de retirer la meule tronçonneuse encore en mouvement de la coupe, cela peut entraîner sinon un retour de choc.** Déterminez et éliminez l'origine du coincement.
- d) **Ne mettez pas l'appareil électrique à nouveau en circuit tant qu'il se trouve dans la pièce à usiner. Attendez que la meule tronçonneuse ait d'abord atteint sa pleine vitesse de rotation avant de continuer précautionneusement la coupe.** Sinon, la meule peut s'accrocher, sauter de la pièce à usiner ou occasionner un retour de choc.
- e) **Soutenez les plaques ou les grandes pièces à usiner afin de réduire le risque d'un retour de choc à cause du coincement de la meule tronçonneuse.** Les grandes pièces à usiner peuvent fléchir sous leur propre poids. La pièce à usiner être maintenue des deux côtés de la meule, tout autant à proximité de la coupe que sur l'arête.
- f) **Faites particulièrement attention pour les coupes en poche dans des murs existants ou autres zones non prévisibles.** La meule tronçonneuse peut couper des conduites de gaz ou d'eau, des câbles électriques ou autres objets et provoquer un retour de choc.

Conservez bien ces consignes de sécurité.

1

Avvertenze generali di sicurezza per elettrotensili

⚠ ATTENZIONE Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

La parola "elettrotensile" impiegata nelle avvertenze di sicurezza si riferisce a utensili azionati elettricamente (con cavo di alimentazione) e a elettrotensili a batteria (senza cavo di alimentazione).

1. Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Tenete la vostra zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Il disordine e l'illuminazione insufficiente della zona di lavoro possono provocare incidenti.
- b) **Non lavorate con l'elettrotensile in zone a rischio di esplosioni dove si trovino liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli elettrotensili producono scintille che possono causare l'incendio di polvere o vapori.
- c) **Durante l'uso dell'elettrotensile tenete lontani bambini ed altre persone.** In caso di distrazione potete perdere il controllo sull'apparecchio.

2. Sicurezza elettrica

- a) **La spina di collegamento dell'elettrotensile deve essere idonea alla presa. La spina non deve venire modificata in alcun modo. Non usate delle spine con adattatore insieme ad elettrotensili protetti da un collegamento a terra.** Le spine non modificate e le prese idonee diminuiscono il rischio di una scossa elettrica.
- b) **Evitate il contatto del corpo con superfici collegate a terra come quelle di tubi, radiatori, fornelli e frigoriferi.** Aumenta il rischio di scosse elettriche se il corpo dell'utilizzatore è collegato a terra.
- c) **Tenete lontano l'apparecchio da pioggia o umidità.** La penetrazione di acqua in un elettrotensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.
- d) **Non usate il cavo per scopi diversi da quelli a cui è destinato, per trasportare l'elettrotensile, per appenderlo o per estrarre la spina dalla presa di corrente. Tenete il cavo lontano da calore, olio, spigoli vivi o parti dell'apparecchio che si muovano.** I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il

rischio di una scossa elettrica.

- e) **Se lavorate con un elettrotensile all'aperto usate soltanto dei cavi di prolunga omologati per le zone esterne.** L'uso di un cavo di prolunga adatto per la zona esterna diminuisce il rischio di una scossa elettrica.
- f) **Se non è possibile evitare l'impiego dell'elettrotensile in ambienti umidi, utilizzate un interruttore di sicurezza per correnti di guasto.** L'impiego di un interruttore di sicurezza per correnti di guasto riduce il pericolo di una scossa elettrica.

3. Sicurezza delle persone

- a) **Siate sempre attenti, prestate attenzione a quello che fate ed apprestatevi a usare con prudenza l'elettrotensile. Non usate l'elettrotensile se siete stanchi o sotto l'influsso di sostanze stupefacenti, alcol o medicinali.** Un attimo di disattenzione durante l'uso dell'elettrotensile può causare gravi lesioni.
- b) **Portate i dispositivi individuali di protezione e sempre degli occhiali protettivi.** Se indossate dispositivi individuali di protezione come maschera antipolvere, scarpe di sicurezza con soles antidistruciolevoli, casco protettivo o cuffie antirumore a seconda dell'impiego dell'elettrotensile, il rischio di lesioni diminuisce notevolmente.
- c) **Evitate una messa in esercizio inavvertita. Accertatevi che l'elettrotensile sia disinserito prima di collegarlo all'alimentazione di corrente e/o alla batteria, di sollevarlo o spostarlo.** Se durante il trasporto dell'elettrotensile avete il dito sull'interruttore o se collegate l'apparecchio acceso all'alimentazione di corrente, ciò può provocare degli incidenti.
- d) **Prima di accendere l'elettrotensile, togliete gli utensili di regolazione o i cacciaviti.** Un utensile o una chiave che si trova in una parte rotante dell'apparecchio può provocare delle lesioni.
- e) **Evitate una posizione di lavoro insolita. Cercate una posizione sicura e tenetevi sempre in equilibrio.** Così potete controllare meglio l'elettrotensile in caso di situazioni inaspettate.
- f) **Portate indumenti adatti. Non portate indumenti ampi o gioielli. Tenete capelli, indumenti e guanti lontani dalle parti rotanti.** Indumenti ampi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti rotanti.
- g) **Se si possono montare dei dispositivi per l'aspirazione della polvere e per la raccolta della polvere assicuratevi che siano collegati**

e vengano usati in modo corretto. L'impiego dell'aspirazione della polvere può diminuire i rischi dovuti alla polvere.

4. Impiego e trattamento dell'elettrotensile

- a) **Non sovraccaricate l'apparecchio. Usate l'elettrotensile adatto per il vostro lavoro.** Con l'elettrotensile adatto lavorate in modo migliore e più sicuro nel range di prestazioni indicato.
- b) **Non usate l'elettrotensile se il suo interruttore è difettoso.** Un elettrotensile che non si può più accendere o spegnere è pericoloso e deve venire riparato.
- c) **Staccate la spina dalla presa di corrente e/o estraete la batteria prima di impostare l'utensile, cambiare accessori montati o mettere da parte l'apparecchio.** Questa precauzione evita l'accensione inavvertita dell'elettrotensile.
- d) **Se non usate gli elettrotensili teneteli al di fuori dalla portata dei bambini. Non permettete l'uso dell'apparecchio a persone che non lo conoscano bene o non abbiano letto queste istruzioni.** Gli elettrotensili sono pericolosi se sono usati da persone inesperte.
- e) **Tenete gli elettrotensili con cura. Verificate che il funzionamento delle parti mobili sia in ordine e che non siano bloccate, rotte o danneggiate in tal modo da compromettere il funzionamento dell'elettrotensile. Fate riparare le parti danneggiate prima dell'impiego dell'apparecchio.** Molti incidenti sono causati da elettrotensili la cui manutenzione non è stata eseguita correttamente.
- f) **Tenete le lame affilate e pulite.** Gli utensili di taglio tenuti con cura con spigoli taglienti affilati si bloccano raramente e si muovono più facilmente.
- g) **Utilizzate l'elettrotensile, utensili, accessori ecc. conformemente a queste istruzioni. Tenete conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da svolgere.** L'uso di elettrotensili per scopi diversi da quelli previsti può provocare delle situazioni pericolose.

5. Servizio assistenza

- a) **Fate riparare il vostro elettrotensile solo da personale qualificato e con i pezzi di ricambio originali.** Così è garantito che la sicurezza dell'elettrotensile rimanga inalterata.

Avvertenze di sicurezza per tutte le applicazioni

- a) **Questo elettrotensile può essere usato come smerigliatrice e troncatrice a mola. Attenetevi a tutte le avvertenze, istruzioni, figure e dati forniti insieme all'elettrotensile.** *Il mancato rispetto delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, lo sviluppo di fiamme e/o gravi lesioni.*
- b) **Questo elettrotensile non è adatto per levigare con carta abrasiva, per lavorare con spazzole metalliche e per lucidare.** Tipi di uso, per i quali l'elettrotensile non è destinato, possono causare pericoli e lesioni.
- c) **Non usate accessori che non siano previsti e consigliati dal produttore appositamente per l'elettrotensile.** *Il fatto che gli accessori si possono fissare all'elettrotensile non garantisce comunque un uso sicuro.*
- d) **Il numero di giri consentito per l'utensile deve essere almeno pari al numero di giri max. indicato sull'elettrotensile.** *Accessori in esercizio ad un numero di giri più alto di quello consentito possono rompersi e staccarsi improvvisamente dall'utensile.*
- e) **Il diametro esterno e lo spessore dell'utensile impiegato devono essere conformi alle indicazioni delle dimensioni del vostro elettrotensile.** *Utensili di dimensioni inadeguate non possono essere sufficientemente schermati o controllati.*
- f) **Dischi abrasivi, flangia, platorelli di levigatura o altri accessori devono essere adatti al mandrino portamola del vostro elettrotensile.** *Utensili non perfettamente adatti al mandrino dell'elettrotensile girano a velocità irregolare, vibrano di più e possono portare alla perdita del controllo.*
- g) **Non usate utensili danneggiati.** Prima di ogni utilizzo verificate, a seconda dell'uso, che i dischi abrasivi non presentino scheggiature e incrinature, che i platorelli di levigatura non presentino incrinature, non siano usurati o troppo consumati o che i fili delle spazzole metalliche non siano allentati o rotti. Se l'elettrotensile o l'utensile impiegato è caduto, verificate che non sia danneggiato, in tal caso sostituitelo con uno non danneggiato. Se avete controllato ed impiegato l'utensile, fate in modo che voi e tutte le persone nelle vicinanze vi troviate al di fuori del campo dell'utensile rotante, poi lasciatelo in esercizio per un minuto al numero massimo di giri. *Gli utensili danneggiati si rompono per lo più in tale periodo di prova.*

1

- h) **Indossate dispositivi individuali di protezione.** In base all'impiego utilizzato una protezione per il viso integrale, la visiera o gli occhiali protettivi. Se necessario indossate una maschera antipolvere, cuffie antirumore, guanti o grembiule protettivo per proteggervi dalle piccole particelle di materiale prodotte durante la levigatura. *Proteggete gli occhi dai corpi estranei scagliati all'ingiro nelle diverse applicazioni. Indossate una maschera antipolvere o di protezione delle vie respiratorie per filtrare l'aria dalla polvere prodotta durante l'impiego dell'elettrotensile. Se rimanete esposti a forti rumori per lungo tempo potete subire una perdita di udito.*
- i) **Fate attenzione che le altre persone si trovino ad una distanza di sicurezza dalla vostra zona di lavoro. Assicuratevi che tutte le persone che si avvicinano alla zona di lavoro indossino dispositivi individuali di protezione.** *È possibile che frammenti del pezzo in lavorazione o parti dell'utensile utilizzato vengano scagliate all'ingiro causando lesioni anche a persone al di fuori della zona di lavoro.*
- j) **Se eseguite lavori durante i quali l'utensile utilizzato potrebbe toccare conduttori di corrente o il cavo di alimentazione dell'apparecchio stesso, usatelo tenendolo per le superfici di impugnatura isolate.** *Il contatto con un cavo che conduce tensione potrebbe trasmetterla anche alle parti metalliche dell'apparecchio e causare scosse elettriche.*
- k) **Tenete il cavo di alimentazione fuori dalla portata dell'utensile in esercizio.** *In caso di perdita di controllo sull'apparecchio, è possibile che il cavo di alimentazione si spezzi o si impigli e che con la mano o il braccio si venga a contatto con l'utensile rotante.*
- l) **Non mettete mai giù l'elettrotensile prima che l'utensile utilizzato si sia fermato completamente.** *L'utensile rotante utilizzato potrebbe entrare in contatto con il piano di appoggio facendovi perdere il controllo sull'elettrotensile.*
- m) **Non lasciate l'elettrotensile in esercizio mentre lo trasportate.** *È possibile che i vostri indumenti si impiglino nell'utensile rotante causando lesioni profonde alla persona.*
- n) **Pulite regolarmente le fessure di aerazione dell'elettrotensile.** *La ventola del motore spinge la polvere nell'involucro. Fate attenzione che un grande accumulo di polvere metallica può causare pericoli derivanti dal contatto con la corrente elettrica.*
- o) **Non utilizzate l'elettrotensile nelle vicinanze di materiali infiammabili.** *Potrebbero essere*

incendiati da scintille.

- p) **Non usate utensili che richiedono refrigeranti liquidi.** L'uso di acqua o di altri refrigeranti liquidi può causare scosse elettriche.

Ulteriori avvertenze di sicurezza per tutte le applicazioni

Il contraccolpo è la reazione improvvisa causata da un utensile rotante incastrato o bloccato, come per es. un disco abrasivo, un platorello di levigatura, una spazzola metallica ecc.

L'incastro o il bloccaggio provocano un arresto immediato dell'utensile rotante. In tal modo un elettrotensile incontrollato viene accelerato in senso contrario a quello di rotazione dell'utensile alla posizione di bloccaggio.

Se per es. un disco abrasivo si è incastrato o bloccato nel pezzo da lavorare, il bordo del disco abrasivo, che è immerso nel pezzo da lavorare, si può bloccare e così rompere il disco abrasivo o può causare un contraccolpo. Il disco abrasivo si muove poi in direzione dell'utilizzatore o si allontana da esso a seconda del senso di rotazione del disco nella posizione di bloccaggio. In tal caso i dischi abrasivi possono anche rompersi.

Un contraccolpo è la conseguenza di un uso improprio o scorretto dell'elettrotensile. Può essere evitato osservando le precauzioni adatte, come descritto di seguito.

- a) **Tenete l'elettrotensile saldamente e portate il corpo e le braccia in una posizione in cui siate in grado di resistere ai contraccolpi.** **Utilizzate sempre l'impugnatura addizionale, se disponibile, per avere il massimo controllo possibile sui contraccolpi o sulla forza di reazione all'aumento del numero di giri.** *Prendendo precauzioni adeguate l'utilizzatore può contrastare i contraccolpi e le forze di reazione.*
- b) **Non avvicinate mai le mani agli utensili rotanti.** *A causa di un contraccolpo l'utensile utilizzato può raggiungere la vostra mano.*
- c) **Evitate di posizionarvi nella zona raggiunta dall'elettrotensile durante un contraccolpo.** *Il contraccolpo spinge l'elettrotensile nella direzione opposta rispetto al movimento del disco abrasivo nella posizione di bloccaggio.*
- d) **Prestate particolare attenzione nel lavorare angoli, spigoli vivi, ecc. Evitate che gli utensili rimbalzino dal pezzo da lavorare o si blocchino.** *Negli angoli, negli spigoli vivi o quando rimbalza, l'utensile rotante tende a bloccarsi. Ciò provoca una perdita di controllo o un contraccolpo.*

1

e) **Non utilizzate lame dentellate o di seghe a catena.** Tali utensili causano spesso contraccolpi o la perdita del controllo sull'elettrotensile.

allontanando la mola dal pezzo in lavorazione l'elettrotensile subisce un contraccolpo, è possibile che veniate colpiti dall'elettrotensile con la mola in rotazione.

Particolari avvertenze di sicurezza per la smerigliatura e la troncatura a mola

- a) **Utilizzate esclusivamente gli utensili di smerigliatura ammessi per il vostro elettrotensile e la calotta protettiva prevista per tali utensili.** Gli utensili di smerigliatura non previsti per l'elettrotensile non possono essere sufficientemente schermati e non sono sicuri.
- b) **La calotta protettiva deve essere applicata all'elettrotensile in modo da ottenere condizioni di massima sicurezza possibile, cioè lasciando rivolta verso l'utilizzatore la minor superficie possibile dell'utensile di smerigliatura.** La calotta protettiva deve proteggere l'utilizzatore dai frammenti e dal contatto accidentale con l'utensile di smerigliatura.
- c) **Utilizzate gli utensili di smerigliatura solo per gli impieghi consigliati. Per esempio: non effettuate mai smerigliature con la superficie laterale di una mola per troncatura.** Le mole per troncatura sono concepite per asportare materiale con il bordo. Un'eventuale pressione laterale su tali utensili di smerigliatura può causarne la rottura.
- d) **Utilizzate sempre flange di fissaggio non danneggiate di forma e dimensioni adeguate al disco abrasivo scelto.** Flange adeguate sostengono il disco abrasivo diminuendo il rischio di una sua rottura. Le flange per troncature possono essere diverse da quelle per altri dischi abrasivi.
- e) **Non utilizzate dischi abrasivi consumati a causa dell'impiego in elettrotensili di maggiori dimensioni.** I dischi abrasivi per elettrotensili di maggiori dimensioni non sono concepiti per l'impiego ad alto regime in piccoli elettrotensili, quindi possono rompersi.

c) **Se la mola per troncature si incastra o se interrompete la lavorazione, disinserite l'apparecchio e aspettate che la mola si fermi. Non provate mai a spingere fuori dal taglio la mola ancora in rotazione perché potrebbe verificarsi un contraccolpo.** Verificate le cause del blocco ed eliminatele.

d) **Non reinserite l'elettrotensile finché si trova affondato nel pezzo da lavorare. Aspettate che la mola per troncature sia a regime prima di continuare cautamente con il taglio.** In caso contrario è possibile che la mola si blocchi, scatti dal pezzo o provochi un contraccolpo.

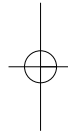
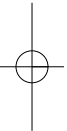
e) **Nella lavorazione di pannelli o pezzi grandi, puntellateli per evitare il rischio di un contraccolpo a causa di una mola incastrata.** I pezzi di grandi dimensioni si possono flettere per il loro stesso peso. Puntellate il pezzo da lavorare su entrambi i lati della mola, sia vicino al punto da troncatura che nel bordo.

f) **Fate particolare attenzione nell'effettuare "tagli a fessura" in pareti esistenti o altre zone a scarsa visibilità.** Nella lavorazione di tagli in tubazioni del gas o dell'acqua, cavi elettrici o altro, la mola per troncature, infilandosi nel pezzo, può causare un contraccolpo.

Conservate le avvertenze di sicurezza in luogo sicuro.

Ulteriori particolari avvertenze di sicurezza per la troncatura a mola

- a) **Evitate il bloccaggio della mola per troncature o una pressione di contatto troppo elevata. Non eseguite tagli troppo profondi.** Un sovraccarico della mola per troncature, causando un aumento delle sollecitazioni su di essa e della tendenza ad inclinarsi o bloccarsi, aumenta anche la possibilità di un contraccolpo o di una rottura degli utensili di smerigliatura.
- b) **Evitate di posizionarvi vicino alla parte anteriore e posteriore della mola rotante. Se**



EH 09/2011 (01)

